



Spielend lernen...

Kursleitung:
Kursgebühr:
Teilnehmer:

Anmeldung:

Vorname: _____

Name: _____

Alter: _____

Telefon: _____

E-mail: _____

*Ich verzichte auf alle Weisheit,
die nicht weinen, auf alle Philosophie,
die nicht lachen, auf alle Größe,
die sich nicht beugen kann -
im Angesicht von Kindern.*

Khalil Gibran



Spielgruppe für Kinder im Alter von

Ihre Ansprechpartnerin:
Leitung: Karin Haberer-Unger
Tel. : 02364 - 6 97 11
Fax: 02364 - 96 83 72
kiga-sythen@kv-recklinghausen.drk.de



DRK-Kindergarten Sythen
& Familienzentrum
Kuhlenweg 30
45721 Haltern am See



*Sollen wir Kinder ziehen,
so müssen wir auch
Kinder mit ihnen werden.*

Martin Luther





Glück ist kein Glück ohne Kinder -
und Kinder sind keine Kinder
ohne Liebe. Willy Breinholst

Eine Spielgruppe bietet Kindern die Möglichkeit zum Spiel in einer Gruppe an. Damit können soziale und sprachliche Kompetenzen frühzeitig gefördert werden.

Das Angebot versteht sich meist als soziokulturelle Animation, und nicht etwa als Betreuungsform.

Als Antwort auf veränderte Lebensbedingungen entsprechen Spielgruppen den heutigen Bedürfnissen kleiner Kinder und deren Eltern, indem sie Freiraum und Erfahrungsplätze für kindliches Tätigsein sowie die Möglichkeit zu sozialen Kontakten bieten.

Für Kinder mit körperlicher Behinderung oder sonstigen Schwierigkeiten können Spielgruppen einen wertvollen Beitrag zu einer positiven Weiterentwicklung leisten.

Ebenso erleichtern sie fremdsprachigen Kindern eine frühe Integration.



Was eine Kinderseele aus jedem Blick verspricht!
So reich ist doch an Hoffnung
ein ganzer Frühling nicht.
Heinrich August von Fallersleben

Eltern geben dem Kind die Möglichkeit, sich in der Spielgruppe von der unmittelbaren Kernfamilie zu lösen. Die aktive Teilnahme am Spielgruppengeschehen gibt Möglichkeiten zu Kontakt und Erfahrungsaustausch und fördert das Verständnis für das eigene als auch für andere Kinder. Oft lernen Eltern neue Seiten des Kindes kennen, da es sich manchmal in der Spielgruppe anders verhält als zu Hause. Neue Eltern kennen lernen mit gleichaltrigen Kindern.

- * Grundsätzlich soll jedes Kind die Spielgruppe besuchen können, finanzielle Not soll kein Hindernis sein.
- * Um das Interesse und die Beteiligung am Dorfgeschehen zu fördern, werden Vernetzungsmöglichkeiten mit anderen Institutionen hergestellt.
- * Die Integration von fremdsprachigen Kindern mit ihren Familien wird mit verschiedenen Aktivitäten innerhalb der Spielgruppe, so wie auch außerhalb mit Kinderfesten, Tag des Kindes, umgesetzt.
- * Eltern sind im Spielgruppenalltag und bei Kinderaktivitäten miteinbezogen.
- * Soziales und gemeinnütziges Handeln wird vorgelebt.

Was lernt das Kind in der Spielgruppe?

In der Spielgruppe lernen die Kinder, ihren Platz in einer Gruppe Gleichaltriger zu finden. Sich behaupten, Rücksicht nehmen, sich gegenseitig mit Stärken und Schwächen akzeptieren, einander helfen, aufeinander hören, aber auch streiten und wieder Frieden schließen gehören zur Spielgruppe.

In der Spielgruppe wird gespielt, mit verschiedensten Materialien gewerkt, gesungen, gemalt, geknetet, musiziert, gelärmt, Geschichten erzählt. Spielerisches Erleben, kreatives und gemeinsames Tun stehen im Zentrum aller Aktivitäten und nicht die Herstellung von Bastelprodukten.



Alle Angebote sind freiwillig, so dass das Kind sich auch zurückziehen, beobachten, seinen eigenen Rhythmus leben und auf seine Art am Geschehen teilnehmen kann.

Die Spielgruppe hat daher keinen Spiel- und Lehrplan. Die Kinder bestimmen weitgehend die Aktivitäten.

Die Leiterin bietet dazu einen großen Freiraum und klare Grenzen